

Sitzungsvorlage

Vorlage Nr.: 115-18

Amt: Finanzverwaltung	Datum: 11.06.2018
Verfasser: Muscheler, Katja	AZ: 913.69

Gremium	Termin	Ö-Status	Zuständigkeit
Gemeinderat	03.07.2018	Ö	Beschlussfassung

Beschlussfassung über die Feststellung der Jahresrechnung 2017

Die Haushaltssatzung mit dem Haushaltsplan 2017 wurde in der Sitzung des Gemeinderates am 20.12.2016 verabschiedet. Die Gesetzmäßigkeit wurde am 14.02.2017 von der Rechtsaufsichtsbehörde bestätigt.

Folgende Eckpunkte weist der Haushalt bzw. die Jahresrechnung 2017 aus:

	Plan 2017	Ergebnis 2017	Abweichung
Haushaltsvolumen	39.369.000 €	40.202.341,78 €	833.341,78 €
Zuführung	2.333.000 €	6.619.354,71 €	4.286.354,71 €
Zuführung zur Rücklage (Gesamtergebnis)	135.000 €	4.232.561,41 €	4.097.561,41 €
Rücklagen zum 31.12.	14.171.422 €	18.944.086,63 €	4.772.664,63 €
Schulden	0 €	0	0 €
Einwohner zum 30.06.		10.744	

Nach aktuellen Auswertungen des Statistischen Landesamts setzt sich die landesweit gute Entwicklung des Wirtschaftswachstums im Jahr 2017 fort.

Dies spiegelt sich auch im Ergebnis des Haushalts der Stadt Engen wider: Überdurchschnittliche konjunkturabhängige Einnahmen wie Gewerbesteuer und Einkommensteueranteile sind einer der Hauptgründe für das gute Gesamtergebnis, welches insbesondere in der außerordentlich hohen Zuführungsrate von 6,6 Mio. € deutlich wird. Insbesondere im Bereich der Gewerbesteuer konnte der städtische Haushalt von steigenden Einnahmen profitieren; belief sich doch die Steigerung gegenüber dem Vorjahr auf ca. 24 %.

Die Gewerbesteuer ist für die Stadt Engen kaum kalkulierbar, da diese von der wirtschaftlichen Lage der Unternehmen abhängig ist. Eine Abfrage bei den Unternehmen hätte keine Aussicht auf Erfolg. Bezüglich des Einkommensteueranteils ist die Stadt Engen an die Orientierungsdaten des Landes, welche wiederum auf Steuerschätzungen basieren, gebunden.

Im Gegensatz zu den Vorjahren, in denen die Ertragskraft des Verwaltungshaushalts im interkommunalen Vergleich unterdurchschnittlich war, stellt sich die Situation ab 2016 anders dar: Im Jahr 2017 führt ein durch Rekord-Steuererinnahmen geprägter Verwaltungshaushalt zu einer überdurchschnittlichen Zuführungsrate von 6,6 Mio. €. Ein Teil der Zuführungsrate (2,3 Mio. €) wurde für Investitionsmaßnahmen verwendet.

Die Rücklagen der Stadt Engen belaufen sich somit zum 31.12.2017 auf rund 19 Mio. €. Der geplante Rücklagenstand weicht somit um über 4,7 Mio. € zum tatsächlichen Wert ab.

Anhand des Rücklage- aber auch Kassenbestandes kann nur teilweise Rückschlüsse auf die tatsächliche Finanzlage einer Kommune geschlossen werden. Der Zustand des Sachvermögens bzw. ein etwaiger Unterhaltungsrückstand müsste ebenfalls einbezogen werden. Eine monetäre Erfassung ist jedoch nur bedingt möglich. Im interkommunalen Vergleich ist der Zustand des städtischen Sachvermögens nicht als unterdurchschnittlich einzustufen. Im Jahr 2017 wurde rund 900.000 Euro für den Erhalt des Vermögens ausgegeben.

Die Belastung bzw. der Pflegeaufwand des Sachvermögens wird jedoch weiter anwachsen. Jeder neu geschaffene Vermögensgegenstand verursacht zusätzlich zu den originären Investitionsausgaben Folgekosten. Neben den finanziellen Bestandteilen belastet ab 01.01.2019 zusätzlich die Abschreibung das ordentliche Ergebnis der Stadt Engen.

Durch Haushaltsreste wurden 3,59 Mio. € an Ausgabenansätzen in das Folgejahr übertragen. Das Volumen der Reste ist im Vergleich zum Vorjahr (4,0 Mio. €) etwas gesunken. Zu beachten ist, dass eine weitere ergebniswirksame Übertragung in die Folgejahre nicht mehr möglich sein wird. Die Haushaltsreste sollten daher bis zum Ende des Rechnungsjahres 2018 verwertet werden.

Eine Kreditaufnahme war 2017 nicht veranschlagt und nicht erforderlich. Kredittilgung fiel keine an. Der Haushalt der Stadt Engen ist schuldenfrei. Die Liquidität war jederzeit gewährleistet.

Beschlussvorschlag:

Die Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 2017 wird vom Gemeinderat gemäß § 95 der Gemeindeordnung Baden-Württemberg entsprechend der beigefügten Anlage festgestellt.

Anlagen:

Rechenschaftsbericht inkl. sämtlicher Anlagen